

Die richtigen Worte für Ihr Kulturprojekt

Richard Koechli
Seehalde 22
CH-6243 Egolzwil
+41.(0)76.319.00.34 (Mobil)
E-Mail: info@richardkoechli.ch
Web: www.richardkoechli.ch

Konkrete Beispiele aus meiner Praxis ...

→ Die Namen der jeweiligen Personen und Projekte wurden aus Diskretionsgründen geändert

CD-Veröffentlichung

a) CD-Info mit Kurzbiografie:

Laid Back!

Neue CD des Aargauer Songwriters KELLY

„KELLY, Red and Blue“ (2005, EPI 73649, Tacophone AG)

Den Begriff „Laid Back“ für eine Produktion eines unbekanntenen Singer/Songwriters aus dem Schweizer Mittelland zu zitieren, scheint auf den ersten Blick nicht gerade unpräzise. Doch wer auf Roots-Music im Schnittpunkt zwischen Blues, Rock, Folk und Country steht, wird von dieser Veröffentlichung überrascht sein: ‚KELLY‘ präsentiert 11 englische Songs mit einer entspannt-gelösten Ausstrahlung, die einen unweigerlich in den erdigen Hängematten-Groove eines J.J. Cale entführen. Eigenständig pointierte Texte, unspektakuläre Melodien und eine Stimme, die manchmal an Snowy White erinnert. Die von Produzent Dany Clark arrangierten Stimmungsbilder sind gewürzt mit intensiven Gitarren-Fills, handfesten Rhythmen und erfrischenden Bluesharp- und Hammondsounds.

Mit dem Album ‚Blue Moon‘ will der Aargauer Kelly Meyer „bescheiden seine Songschreiber-Passion präsentieren“. Keinerlei Ambitionen als neuer Schweizer Musicstar - vielleicht sind das gar nicht die schlechtesten Voraussetzungen für lockere und authentische Songs. Eben: Laid Back!

b) CD-Präsentation für die Presse

CD „KELLY, Red and Blue“ (2005, EPI 73649, Tacophone AG)

Im Schnittpunkt zwischen Blues, Rock, Folk und Country präsentiert KELLY auf seinem aktuellen Album elf englische Songs, die einen unweigerlich in den erdigen Hängematten-Groove eines J.J. Cale entführen. Mit eigenständig pointierten Texten, unspektakulären Melodien und einer an Snowy White erinnernden Stimme erzeugt der Aargauer Songwriter eine gelöste, treffsichere Ausstrahlung. Produzent und Gitarrist Daniel Clark trägt mit geschickt arrangierten Stimmungsbildern dazu bei, dass entspannte Musik aus dem Schweizer Mittelland das Etikett „Laid Back“ verdient.

c) CD-Kurzpräsentation für Kataloge usw.

KELLY, „Red and Blue“ (2005, EPI 73649, Tacophone AG)

Wer auf erdige Roots-Music im Schnittpunkt zwischen Blues, Rock, Folk und Country steht, kann sich ab sofort auch mit Hängematten-Grooves aus dem Schweizer Mittelland entspannen: Der Aargauer Musiker KELLY präsentiert mit authentischer Stimme elf englische Songs, die Produzent Clark treffsicher arrangiert. Eigenständig und laid back!

Programm-Text für Konzertveranstalter

Mike Kreuzberg & The New Folkrock Company

Bekannt wurde er als Saitenzauberer und Meister der Slide-Gitarre, seit seinem Album „Celtic Mystery“ (AGIRA-Records) schätzt man ihn auch als ambitionierten Singer/Songwriter. Mike Kreuzberg spielt und singt jeden Ton mit einer Intensität und Ehrlichkeit, als hätte er nur diesen einen Auftrag - der Stimme seines aufgewühlten Blutes zu folgen. Seine hochkarätige Band „New Folkrock Company“ überzeugt nach mehr als 7 Jahren Bühnenerfahrung mit blindem Zusammenspiel, Stilsicherheit und einer „genialen Dynamik“ (Schaffhauser Zeitung). Lassen Sie sich forttragen durch Kreuzbergs Mysterium, einem archaischen Verschmelzen von keltischem Folkrock mit Blues und Jazz. Auf der immerwährenden Suche nach dem perfekten Gleichgewicht zwischen Spontaneität und Song-orientierter Disziplin, zwischen verspielter Improvisation und dieser einen, „goldrichtigen Note“ ...

Biografie für Booking-Zwecke (oder als Mail, Konzert-Einladung usw.)

CONADS Classical-Rock-Revival

Es gibt zwei Sorten von Rock-Revival-Bands: Die einen spielen die Songs der guten alten Zeiten Note für Note, und schmeißen damit eine „Weißt du noch?“-Party. Die andern schmeißen dieselbe Party, erzeugen dazu aber noch eine gehörige Portion ‚Hühnerhaut‘ – weil sie erkannt haben, dass aus der damaligen Rebellion inzwischen ein Volksgut, ein zeitloses Intensivgefühl geworden ist. Und weil diese Energie in jedem Augenblick von Neuem erzeugt werden kann, wenn die „Chemie“ stimmt (noch dazu ohne Chemie ...). CONADS gehören mit Sicherheit zur zweiten Kategorie.

Vor bald 30 Jahren rockte die Horde junger Innerschweizer in zahlreichen Schweizer Städten um die Wette. *Kinks, Jimi Hendrix, Rolling Stones, Free, Steppenwolf, Bob Dylan, CCR, Procol Harum, Eric Clapton, Carlos Santana*. Das schafft Background. Im richtigen Moment löste sich die Truppe auf und nutzte die 80er- und 90er als „schöpferische Pause“. Das schafft Distanz, Reife. Seit einigen Jahren sind die CONADS wiedervereint, in erweiterter Besetzung und in der Form ihres Lebens. Innert kurzer Zeit ist die Band zum Geheimtipp geworden! Vielleicht gerade deshalb, weil's nicht geplant war - Lockerheit schafft Echtheit. Vielleicht auch deshalb, weil mit einer traumhaften Topbesetzung einfach nichts schief laufen kann:

Der Amerikaner und Wahl-Luzerner Larry Kimberly mit seinem Charisma und einer Stimme, die bei jedem Song voll ins Schwarze trifft. Der Ausnahme-Gitarrist Mandy Affolter, der mit seiner berühmten „spiele-jeden-Ton-als-wär’s-der-letzte-deines-Lebens!“-Intensität jedem Original einen neuen Stempel aufdrückt. Der Hammondvirtuose Urs Oberbühler, dem man die Liebe zu seiner alten Original-B3 in jeder Sekunde anhört. Der Multi-Instrumentalist Werner Eichmann, welcher um Nuancen, Farbtupfer und Gleichgewicht der Band-Seele zugleich besorgt ist. Und natürlich das tausendfach live-erprobte Groove-Duo Remo Winterberg (Drums) und Rudolf Rot (Bass), mit einer dynamischen Power wie gemacht für diese Musik.

Wenn das kein Garant ist für ein unvergessliches Konzerterlebnis?! Welcome to the party, lasst euch entführen in die Magie des Augenblicks, ins Feuer der zeitlosen Rockmusik. Die CONADS geben euch mehr als bloß einen Kick dazu!

Konzertbericht (für Web-News oder als redaktioneller Beitrag)

Höhenflug auf der Klewenalp

Das idyllische Open Air auf der Klewenalp hat sich innert weniger Jahre zu einem der großen Events der Schweizer Musikszene entwickelt. Wenn sich auf 1600m Höhe, in einem wunderbaren Ambiente nationale und internationale Stars die Hand geben, darf auch die Bernerin Jennifer Redcliff nicht fehlen. Jennifer war zum dritten Mal dabei, und dass sie diesmal am Samstagabend zur besten Zeit als Haupt-Act präsentiert wurde, ist kaum ein Zufall. Redcliff und ihre Band wurden dieser Rolle mehr als gerecht. Jennifer, in bester Form und Laune, zog mit ihrer Stimme und ihrem Charisma schon nach wenigen Minuten das Publikum in ihren Bann. Während 90 Minuten servierte sie Schlag auf Schlag Rosinen ihres aktuellen Liveprogramms; die besten Songs aus eigener Feder gemischt mit packenden Interpretationen moderner Countrymusic. Mit blindem Zusammenspiel und instrumentalen Meisterleistungen begleitete die sechsköpfige Band Jennifers Höhenflug stilsicher und spontan. Bei aller Liebe zu markanten Blues- und Rockelementen zog die Truppe einmal mehr auch ihren Joker, den wunderbaren dreistimmigen Chorgesang – und bewies damit erneut, dass sie die rare Kunst der Countryballade eindrucksvoll beherrscht. Das Stimmungsbarometer im Zuschauerraum sprach deutliche Worte: Nach drei Zugaben verließen Jennifer Redcliff & Band die Bühne mit dem guten Gefühl, alles gegeben und von einem begeisterten Publikum viel zurückerhalten zu haben.

Promo-Artikel für Fachzeitschriften

(Auszug...)

Brent Watson

Über Sinn oder Unsinn von Ranglisten und Siegerpodesten bei der Bewertung von Musik kann man sich streiten. Doch wer mit der Verleihung des CMA-Awards „Musician of the year 1997 and 1998“ an Brent Watson nicht einverstanden ist, der muss schon verdammt gute Argumente haben! Wenn Watson so richtig loslegt, dann können der staunenden Gitarristengemeinschaft im Grunde nur noch zwei Dinge helfen: Ein Glas frisches Wasser,

weil jede Spucke wegbleibt, und ein intensives Gespräch mit dem Therapeuten, um wieder neuen Mut zu fassen ...

Medien-Bulletin / redaktioneller Artikel über Geschäfts-Jubiläum

30 Jahre Musik Zehringer

Seit 30 Jahren betreibt Musik Zehringer in Hochdorf ein etabliertes Fachgeschäft für Musikinstrumente aller Spitzenmarken. Zu diesem Anlass hat sich der Jubilar seinen Wunsch gleich selbst erfüllt: Die Gitarrenabteilung im UG wurde komplett neu eingerichtet und erweitert. Seit Jahren ein Begriff in der Saitenliebhaber-Szene, hat sich das ‚Gitarren-Eldorado‘ in der Seetaler Metropole nun endgültig zu einem der führenden Schweizer Gitarren-Händler entwickelt. Werner Zehringer und sein Team präsentieren stilvoll und kompetent ein umfangreiches Sortiment an Elektro-Gitarren, Akustik-Gitarren, Bässen, Verstärkern, Zubehör usw. - und bieten zudem einen Total-Service mit eigener Reparaturwerkstätte. Einsteiger-Modelle mit unglaublichem Preis-/Leistungs-Verhältnis, bestbekannte und bewährte Modelle der führenden Marken, aber auch eine Menge edler Raritäten, Customshop-Instrumente und Vintage-Verstärker: Alles steht zum Bestaunen und Antesten bereit! Bei all diesen Delikatessen spürt man den inspirierenden Hauch der modernen Musikwelt, und es ist denn auch nicht verwunderlich, dass bekannte Saitenzauberer wie Mike Kreuzberg oder Mandy Affolter bei Musik Zehringer ein- und ausgehen.

CD-Rezension

(...Auszug)

DIETER BELLMANN, ‚Lieder über die Einsamkeit‘ (DLG Records)

... Bei großen Künstlern spürt man diese leidenschaftliche Ernsthaftigkeit, die existenzielle Notwendigkeit des Produzierens. Über Edith Piaf soll ein Zeitgenosse gesagt haben „Die meisten anderen waren Sängerin, Frau, Liebhaberin, Mutter, Mensch und vieles mehr. Piaf war Sängerin. Bei allem was sie tat, Sängerin!“ Bei Liedermachern wie Dieter Bellmann könnte der Wind in eine ähnliche Richtung wehen. Vielleicht ist das der Grund, weshalb solcherlei Werke packen und berühren, bei aller Unvollkommenheit. Und hier liegt wohl auch die Antwort auf die Frage nach dem Ziel der Reise, nach dem Zweck dieser Veröffentlichung, dem heiligenden. Fazit: Bellmanns Musik motiviert, inspiriert und weckt Neugierde nach mehr deutschem Liedgut. Und wer mit diesen 12 Songs und gut 50 Minuten nicht genug kriegt, kann Bellmanns Kunst und Ausstrahlung bei einem der zahlreichen Live-Konzerte in der Schweiz genießen.